

11/66-67

66

1700 November 27.

B

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER V [MIT
MAILAND-SPANIEN VERBUENDETEN] KATH. ORTE NACH
LUZERN [VOM 29. NOVEMBER 1700]

EA VI 2, 892-893

Gesandte: Beat Kaspar Zurlauben, Hauptmann, Ritter, Landeshauptmann, Altammann; [Johann Heinrich Iten, Ammann]

1. und 2. Da nach dem Tode des Königs von Spanien [Karl II.] merkliche Veränderungen zu erwarten seien, habe Luzern als Vorort es für notwendig erachtet, diese Konferenz einzuberufen. Die Gesandten sollen mitteilen, was die vier Gemeinden auf die Deklaration des franz. Ambassadors [Roger Brülart] hin beschlossen hätten: Dem König [Ludwig XIV.] seien aufgrund des Bündnisses Werbungen in der Eidgenossenschaft zuzugestehen. Seinen Feinden sollen die Pässe ins Herzogtum Mailand verwehrt und diese auf Kosten Frankreichs bewacht werden. Den kath. Orten soll weiter die Zusicherung gegeben werden, dass sie mit dem künftigen Herrn von Mailand das Bündnis erneuern und alle Pensionen, Assignationen usw. fordern dürften.

[Franz] Hegglin, Landschreiber

Original

AH 11, 149-150

67

1701 Juni 10.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER MIT
MAILAND [-SPANIEN] VERBUENDETEN ORTE NACH LUZERN
[VOM 15. - 18. JUNI 1701]

EA VI 2, 917-922

Gesandte: Beat Kaspar Zurlauben, Hauptmann, Ritter, Landeshauptmann, Altammann; Johann Baptist Staub, Seckelmeister, Rat

1. Es soll die Erneuerung des Bündnisses mit Mailand besprochen werden. Gleichzeitig müssten Vorkehrungen getroffen werden, wie im Falle eines Kriegsausbruches die ennetbirgischen Untertanen mit Lebensmitteln versorgt werden könnten. Die Gesandten mögen weiter vorbringen, ob es nicht ratsam wäre, die den ennetbirgischen Vogteien nächstgelegenen Gebiete Mailands zu neutralisieren und mit eidg. Truppen zu besetzen.¹
2. Die Mitteilung des spanischen Königs [Philipp V.] an die gesamte Eidgenossenschaft, er sei glücklich in Madrid eingetroffen und von ganz Spanien festlich aufgenommen worden, soll - weil gegenüber dem franz. König [Ludwig XIV.] ein gleiches zu tun beschlossen worden sei - mit einem Gratulationsschreiben beantwortet werden. Die Frage dabei sei nur, ob dieses Schreiben im Namen der gesamten Eidgenossenschaft oder nur der kath. Orte verfasst werden solle.
3. *s. EA VI 2, 919 g*
4. Bezüglich der Obödienzgesandtschaft zum Hl. Stuhl sei man der Meinung, man könne davon absehen; es sei denn, der Papst [Clemens XI.] habe ein wichtiges Geschäft zu erörtern, das einer solchen Gesandtschaft würdig wäre.²
5. Was man dem Papst auf dessen Breve über die Erhaltung des Friedens in Europa und speziell in Italien antworten wolle, müsse mit den übrigen Orten einlässlich beratschlagt und zudem mit dem Nuntius [Giulio Piazza] abgesprochen werden.
6. Zur Rettung des kath. Glaubens solle es beim "Depositum proprietarium" der Geistlichen verbleiben.³
7. *s. ebenda 1824 Art. 676*
8. Mit Nachdruck sollen die ausstehenden savoyischen Pensionen verlangt werden.⁴
9. *s. ebenda 918 c*
10. *s. ebenda 919 f*
11. Dem Kanoniker Filippo Morosini von Lugano sei ihrer Ansicht nach

M/ ((

11/67-69

eine Empfehlung an den spanischen Gesandten, Graf [Carlo] Casati, zu geben.⁵

12. Schliesslich solle auch die Antwort auf das Schreiben des eidg. Agenten am spanischen Hofe in Madrid, Johann Baptist Cassani, verfasst werden.

[Franz] Hegglin, Landschreiber

- 1) vgl. EA VI 2, 921 l
- 2) vgl. ebenda 909 y und 917 a
- 3) vgl. ebenda 918 b [?]
- 4) Im übrigen vgl. ebenda 919 d
- 5) vgl. ebenda 2111 Art. 220

Original

AH 11, 151-155 - Blatt 155^r leer

68

1701 Juli 22.

INSTRUKTION DER STADT ZUG AUF DIE GEMEINEIDG. TAGSATZUNG NACH BADEN [VOM 4. JULI 1701]

Gesandter: Beat Kaspar Zurlauben, Hauptmann, Ritter, Altammann s. EA VI 2, 933 ppp und qqq [Tschurrimurri- oder Vogthandel]

Kanzlei der Stadt Zug

Original

AH 11, 156-157

69

1701 Dezember 17.

A

INSTRUKTION DER STADT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER KATH. ORTE NACH LUZERN VOM 19. [UND 20.] DEZEMBER 1701

EA VI 2, 951 a

Gesandte: Beat Kaspar Zurlauben, Hauptmann, Ritter, Altammann; Johann Jakob Brandenburg, Hauptmann, Statthalter;